

Spital Limmattal: Der Notarzt kommt im E-Auto

Mit zwei neuen Notarzt-Einsatzfahrzeugen will der Rettungsdienst 2'500 Liter Diesel sparen – und auch die Arbeitsabläufe vereinheitlichen.

rap, 6. Mai 2024 um 15:44



Bild: PD

Der Rettungsdienst des Spitalverbands Limmattal hat zwei Elektro-Fahrzeuge in Betrieb genommen: Sie ersetzen die beiden bisherigen Notarzt-Einsatzfahrzeuge die seit 2016 beziehungsweise 2012 im Einsatz waren gemeinsam rund 375'000 Kilometer leisteten.

Mit der Anschaffung wurden die beiden Notarzt-Fahrzeuge auch vereinheitlicht, etwa bei der Innenausstattung und bei den im Notfall wichtigen Handgriffen: Damit sollen die Arbeitsabläufe nun weiter standardisiert und effizienter gestaltet werden.

Dank des Elektroantriebs kann das Spital Limmattal im Vergleich zum früheren Zustand nun jährlich rund 2'500 Liter Diesel einsparen. Insgesamt besitzt der Rettungsdienst nun sechs baugleiche Rettungswagen und zwei Notarztfahrzeuge.

Der **Rettenngsdienst Spital Limmattal** stellt mit zwei Stützpunkten die notfallmedizinische Grundversorgung der Regionen Limmattal und Furttal mit über 125'000 Einwohnern sicher). Mit seinen 45 Angestellten leistet er jährlich über 7'500 Einsätze.

RETTUNGSDIENSTE

NOTFÄLLE

SPITAL LIMMATTAL

ARTIKEL TEILEN



COMMENT

0 Kommentare

Sortieren nach Beste ▼

Noch keine Kommentare

2 x pro Woche
Abonnieren Sie unseren Newsletter.

Mit Google anmelden

oder

Vorname

Nachname

Email

Senden